

Begründung:

Gem. der §§ 40 und 84 NGO hat der Rat der Stadt Emden für jedes Haushaltsjahr eine Haushaltssatzung zu erlassen. Wie in den Vorjahren wurde zur Erleichterung der Budgetdiskussion das Budget 2008 in einem Budgetbuch (Haushalt und Produkte) zusammengefasst.

Die nunmehr vorgelegte Haushaltssatzung weist bei Einnahmen in Höhe von 124.589.300 Euro und Ausgaben in Höhe von 124.089.300 Euro im Verwaltungshaushalt einen Überschuss in Höhe von 500.000 Euro aus und weicht insoweit vom Eckdatenbeschluss des Rates vom 05.07.2007 (Vorlage T 15/0321) ab.

Dieser Überschuss beruht auf weiteren Einsparungen bei den Personalkosten bzw. einer zusätzlichen Einnahme (Erstattung) im Bereich des Personalhaushalts.

Bis zum endgültigen Beschluss über die Haushaltssatzung wird der Rat im Rahmen der Haushaltsberatungen über die Verwendung dieses Überschusses zu beschließen haben. Sollten die Mittel nicht im Verwaltungshaushalt benötigt werden, sind sie dem Vermögenshaushalt zuzuführen.

Die in der Haushaltssatzung aufgeführten Einnahmen und Ausgaben des Vermögenshaushalts 2008 sind mit jeweils 9.908.700 Euro ausgeglichen.

Weitere Bestandteile der Haushaltssatzung sind die Endsummen der Wirtschaftspläne 2008 für die drei optimierten Regiebetriebe Rettungsdienst, Gebäudemanagement und Kulturbüro.

Der Entwurf des Budgetbuchs 2008 wird dem Rat der Stadt Emden für die weiteren Beratungen in Papierform zur Verfügung gestellt.